



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN



**Modulhandbuch**

**Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)**

**(60 ECTS-Punkte)**

**Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 17. Februar 2017**

**80/505/---/N3/N/2010**

**Stand: 15.11.2018**

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	3
Modul: P 1 Grundschulpädagogik I: Bildungs- und Erziehungsauftrag der Grundschule.....	4
Modul: P 2 Basismodul Fachdidaktik Deutsch.....	6
Modul: P 3 Einführung in die Mathematikdidaktik Grundschule I.....	8
Modul: P 4 Lernbereichsdidaktiken I: Grundlagen der Lernbereichsdidaktiken.....	10
Modul: P 5 Einführung in die Mathematikdidaktik Grundschule II.....	12
Modul: P 6 Lernbereichsdidaktiken II: Problemstellungen der Sachunterrichtsdidaktik.....	14
Modul: P 7 Lernbereichsdidaktiken III: Problemstellungen der Schriftspracherwerbsdidaktik.....	16
Modul: P 8 Grundschulpädagogik und -didaktik in der Praxis.....	18
Modul: WP 1 Katholische Theologie: Grundlagen Religionsdidaktik.....	20
Modul: WP 2 Evangelische Theologie.....	22
Modul: WP 3 Didaktik der Kunst.....	24
Modul: WP 4 Musikpraxis und Musiktheorie.....	26
Modul: WP 5 Grundlagen der Kunstpädagogik.....	28
Modul: P 9 Grundschulpädagogik II: Unterricht in der Grundschule.....	30
Modul: WP 6 Evangelische Religionslehre I.....	32
Modul: WP 7 Evangelische Religionslehre II.....	34
Modul: WP 8 Katholische Religionslehre I.....	36
Modul: WP 9 Katholische Religionslehre II.....	38
Modul: WP 10 Philosophie und Bildung.....	40
Modul: WP 11 Politikwissenschaft I.....	42
Modul: WP 12 Politikwissenschaft II.....	44
Modul: WP 13 Soziologie.....	46

## Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf [www.lmu.de/studienangebot](http://www.lmu.de/studienangebot) unter Ihrem jeweiligen Studiengang.

## Modul: P 1 Grundschulpädagogik I: Bildungs- und Erziehungsauftrag der Grundschule

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 1.1 Einführung in die Grundschulpädagogik und -didaktik	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 1.2 Grundlagen der Grundschulpädagogik und -didaktik	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Lehramt an Grundschulen,  
Lehramt an Sonderschulen mit Didaktik der Grundschule

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Lerninhalte sind zentrale Fragestellungen der Grundschulpädagogik, Aufgaben und Ziele der Grundschule sowie Anforderungen an Grundschullehrerinnen und -lehrer. Diese Inhalte werden grundlegend bearbeitet. Auswahlkriterium für die Schwerpunktsetzung ist die Bedeutung der Fragestellungen in der grundschulpädagogischen Fachdiskussion.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben grundlegendes Wissen zu den verschiedenen Themengebieten der Grundschulpädagogik und -didaktik (zum Beispiel der Lernvoraussetzungen bei Kindern im Alter zwischen 6 und 10, Gestaltung von Unterricht, Gestaltung von Grundschule, Anforderungen an den Lehrerberuf, auf dem sie in den Folge semestern aufbauen. Dieses Wissen können sie wiedergeben in neue Zusammenhänge einbringen und anwenden.

### Form der Modulprüfung

Klausur (30-60 Minuten) oder Portfolio (30.000- max. 60.000 Zeichen). Die konkreten Prüfungsanforderungen (Prüfungsform und -dauer) sind von Beginn des Semes-

ters an bekannt.

---

<b>Art der Bewertung</b>	bestanden/nicht bestanden
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Elke Inckemann
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 2 Basismodul Fachdidaktik Deutsch

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Proseminar	P 2.1 Einführungsseminar in die Didaktik des Deutschen als Erst- und Zweitsprache	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	P 2.2 Einführungsseminar in die Literatur- und Mediendidaktik	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

alle Lehramtsstudiengänge

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

### Inhalte

Grundlegende Aufgabenfelder, Konzepte, Ansätze und Methoden des Sprach-, Literatur- und Medienunterrichts und der entsprechenden Teilfachdidaktiken sowie deren Konkretisierung in Bezug auf die spezifischen Aufgaben in der Bildungsinstitution Schule; Erwerbs- und Aufbaustrukturen des mündlichen und schriftlichen Spracherwerbs sowie der Sprach- und Lesesozialisation und Parameter ihrer Beeinflussung; domänenspezifische Aspekte der Vermittlung vor dem Hintergrund eines kompetenzorientierten Fachunterrichts; Umsetzung der grundlegenden Kenntnisse in planungsrelevante Kategorien der Unterrichtspraxis.

### Qualifikationsziele

Im Basismodul erwerben Studierende grundlegende Kenntnisse der fachspezifischen Lehr-Lern-Prozesse in den Teilfachdidaktiken (Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik). Sie machen sich mit aktuellen Problemfeldern und Aufgabenstellungen eines zeitgemäßen Deutschunterrichts vertraut, die als Sach- bzw. Fachkompetenzen für die Planung, Durchführung und Reflexion eigenen

Unterrichts erforderlich sind. Dabei entwickeln sie im Sinne zunehmender Selbstkompetenz ein differenziertes Verständnis für ein theoriegeleitetes, praxisorientiertes, gegenstandsbezogenes und in pädagogische Kontexte eingebundenes unterrichtliches Handeln. Sie erweitern ihr methodisches Handlungsrepertoire sowohl hinsichtlich der Kommunikations- und Interaktionsformen als auch bezogen auf unterrichtspraktische Handlungsfelder.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder Portfolio
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N. (NF Hauck-Thum)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 3 Einführung in die Mathematikdidaktik Grundschule I

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 3.1 Zahlen, Operationen und Sachrechnen	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Lehramt Grundschule, Didaktikfach Mathematik; Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Mathematik; Lehramt Sonderpädagogik, Didaktik der Grundschule

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Fachdidaktische Konzepte zur Behandlung von mathematischen Inhalten im Anfangsunterricht (Zahlbegriffsentwicklung im Vorschul- und Schuleingangsalter, Zählkompetenzen und andere zentrale Vorkenntnisse von Grundschulkindern, Nutzen von Strukturen) und zur Erarbeitung und Einübung der Grundrechenarten (Grundvorstellungen, Lösungsstrategien, typische Fehler und Hilfen, etwa durch didaktische Arbeitsmittel) werden umfassend analysiert. Darüber hinaus wird auch Fragen nach dem aktuellen Lernbegriff, guten Aufgaben für den Mathematikunterricht und prozessbezogenen mathematischen Kompetenzen im Grundschulunterricht nachgegangen. Besonders die Kompetenz des Modellierens wird mit dem Themenbereich „Sachrechnen“ vertieft fokussiert.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden verfügen über grundlegendes fachdidaktisches Wissen und können dies an den konkreten Lerninhalten des Anfangsunterrichts anwenden. Sie können Lernangebote, Arbeitsmittel und Vorgehensweisen im Gegenstandsbereich „Zahlen und Operationen“ und beim „Sachrechnen“ didaktisch beurteilen und auswählen. Sie verfügen über Wissen zu Bedeutung und Förde-

---

rung von prozessbezogenen Kompetenzen und ihr eigenes Repertoire an Lösungsstrategien bei unterschiedlichen Aufgaben auch selbständig erweitern.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Kathrin Nilsson
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

---

## Modul: P 4 Lernbereichsdidaktiken I: Grundlagen der Lernbereichsdidaktiken

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 4.1 Einführung in die Sachunterrichtsdidaktik	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 4.2 Einführung in die Schriftspracherwerbsdidaktik	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Lehramt an Grundschulen,  
Lehramt an Sonderschulen mit Didaktik der Grundschule

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

### Dauer

Das Teilmodul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Lerninhalte sind zentrale Fragestellungen der Sachunterrichts- und Schriftspracherwerbsdidaktik, Aufgaben und Ziele des Sachunterrichts und des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts in der Grundschule sowie Anforderungen an Grundschullehrerinnen und -lehrer. Diese Inhalte werden grundlegend bearbeitet.

### Qualifikationsziele

Die Lernenden erwerben grundlegendes Wissen zu den verschiedenen Themengebieten der Sachunterrichts- und der Schriftspracherwerbsdidaktik (z.B. historische Entwicklung, Bildungsauftrag, Bezugswissenschaften, Gestaltung von Unterricht, Medien und Materialien), auf dem sie in den Folgesemestern aufbauen werden. Dieses Wissen können sie wiedergeben und sachunterrichts- und schriftspracherwerbsdidaktische Zusammenhänge herstellen.

### Form der Modulprüfung

Klausur (30-60 Minuten) oder Portfolio (30.000 - max. 60.000 Zeichen). Die konkreten Prüfungsanforderungen (Prüfungsform und -dauer) sind von Beginn des Semesters an bekannt.

<b>Art der Bewertung</b>	bestanden/nicht bestanden
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Uta Hauck-Thum
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 5 Einführung in die Mathematikdidaktik Grundschule II

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 5.1 Geometrie, Größen, Daten und Zufall	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Lehramt Grundschule, Didaktikfach Mathematik; Lehramt Grundschule, Unterrichtsfach Mathematik; Lehramt Sonderpädagogik, Didaktik der Grundschule

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Zentrale Konzepte zum Begriffserwerb und mathematische Grundlagen zu Relationen und Klassifikationen werden einerseits an geometrischen Themen (Flächen-/Körperformen, Symmetrien) und andererseits an Größenbereichen erarbeitet. Zudem werden Modelle räumlichen Vorstellungsvermögens und dessen Bedeutung für das Mathematiklernen thematisiert. Neben dem mathematischen Hintergrundwissen zu den Inhalten werden auch Möglichkeiten der Erarbeitung und Übung im Unterricht vorgestellt und reflektiert. Die Inhalte im Gegenstandsbereich „Daten und Zufall“ werden fachlich fundiert, typische Fehlvorstellungen besprochen und Möglichkeiten der didaktischen Aufbereitung im Grundschulunterricht diskutiert.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden können ihr eigenes Wissen zu geometrischen Begriffen auch selbständig mathematisch vertiefen und kennen grundlegende Lernziele und Fördermöglichkeiten zum Begriffserwerb im Mathematikunterricht. Speziell für einen fachlich korrekten und kompetenzorientierten Unterricht in Geometrie und zu Größen können sie didaktisch sinnvolle Lerngelegenheiten und Förder-

---

	möglichkeiten beurteilen und auswählen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Kathrin Nilsson
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 6 Lernbereichsdidaktiken II: Problemstellungen der Sachunterrichtsdidaktik

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 6.1 Zentrale Problemstellungen der Sachunterrichtsdidaktik	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 6.2 Ausgewählte Problemstellungen der Sachunterrichtsdidaktik	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Lehramt an Grundschulen,  
Lehramt an Sonderschulen mit Didaktik der Grundschule

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

Erfolgreiche Teilnahme an P 4 wird empfohlen.

### Zeitpunkt im Studienverlauf

P 6.1 empfohlenes Semester: 3  
P 6.2 empfohlenes Semester: 4

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

### Inhalte

Ausgehend vom Bildungsauftrag des Sachunterrichts beschäftigen sich die Studierenden mit Zielen, Inhalten, Konzeptionen, Methoden und Medien des Sachunterrichts in der Grundschule. In die Auseinandersetzung werden Lehrpläne für den Sachunterricht in der Grundschule und Konsequenzen für die Unterrichtsgestaltung einbezogen. Im Wintersemester werden zentrale Fragestellungen zu diesen Inhalten bearbeitet. Im Sommersemester wird die Auseinandersetzung mit diesen Inhalten vertieft.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben Wissen zu zentralen und ausgewählten Fragestellungen der Sachunterrichtsdidaktik und können dieses Wissen wiedergeben, anwenden und vernetzen. Sie können vielfältige Methoden des Sachunterrichts in Zusammenhang mit den Lehrplänen setzen und diese mit Inhalt füllen. Außerdem sind sie in der Lage, Sachunterricht auf Basis des erworbenen Wissens

---

zu reflektieren.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur (30-60 Minuten) oder Portfolio (30.000 - max. 60.000 Zeichen) oder Poster (DIN A1) oder Referat (15-30 Minuten) oder mündliche Prüfung (15-30 Minuten). Die konkreten Prüfungsanforderungen (Prüfungsform und -dauer) sind von Beginn des Semesters an bekannt.
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Anna Lautenschlager
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

---

## Modul: P 7 Lernbereichsdidaktiken III: Problemstellungen der Schriftspracherwerbsdidaktik

**Zuordnung zum Studiengang** Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 7.1 Zentrale Problemstellungen der Schriftspracherwerbsdidaktik	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 7.2 Ausgewählte Problemstellungen der Schriftspracherwerbsdidaktik	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Sonderschulen mit Didaktik der Grundschule
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreiche Teilnahme an P 4 wird empfohlen.
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	P 7.1 empfohlenes Semester: 5 P 7.2 empfohlenes Semester: 6
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
<b>Inhalte</b>	Unter Berücksichtigung der Bezugswissenschaften, z. Bsp. Linguistik und Entwicklungspsychologie, setzen sich die Studierenden mit den Anforderungen, Methoden, Medien und Materialien des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts auseinander. Im Wintersemester werden zentrale Fragestellungen zu diesen Inhalten bearbeitet. Im Sommersemester wird die Auseinandersetzung mit diesen Inhalten vertieft.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erwerben Wissen zu den zentralen und ausgewählten Fragestellungen der Schriftspracherwerbsdidaktik und können dieses Wissen wiedergeben, anwenden und vernetzen. Die Studierenden können auf Basis ihres Wissens schriftspracherwerbsdidaktische Konsequenzen für die Diagnose und Förderung ableiten sowie Lehrgänge und Materialien kritisch analysieren. Außerdem sind sie in der Lage schriftsprachlichen Anfangsunterricht

---

auf Basis des erworbenen Wissens zu reflektieren.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur (30-60 Minuten) oder Portfolio (30.000 - max. 60.000 Zeichen) oder Poster (DIN A1) oder Referat (15-30 Minuten) oder mündliche Prüfung (15-30 Minuten). Die konkreten Prüfungsanforderungen (Prüfungsform und -dauer) sind von Beginn des Semesters an bekannt.
------------------------------	---

---

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
--------------------------	------------------------

---

<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
---	--

---

<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Uta Hauck-Thum
-------------------------------	--------------------------

---

<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
------------------------------	---------

---

<b>Sonstige Informationen</b>	keine
-------------------------------	-------

## Modul: P 8 Grundschulpädagogik und -didaktik in der Praxis

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Praktikum	P 8.1 Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum (Teil 1)	WiSe	-	90 h	(3)
Praktikum	P 8.2 Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum (Teil 2)	SoSe	-	90 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

erfolgreiche Teilnahme am Orientierungspraktikum

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

### Inhalte

Die Studierenden kennen unterschiedliche Lehrerpersönlichkeiten und Unterrichtsformen in verschiedenen Klassenstufen sowie die unterschiedlichen Aufgaben des Lehrerberufs. Sie nehmen aktiv am Schulleben teil, führen Unterrichtsstunden durch und haben eine Vorstellung von der Elterarbeit.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden analysieren und reflektieren die Vielfalt des Lehrerberufs und haben einen Eindruck von den Anforderungen, denen sich Lehrerinnen und Lehrer täglich zu stellen haben. Sie kennen verschiedene pädagogische Lern- und Erziehungskontexte und können pädagogische Entscheidungen nachvollziehen und treffen.

### Form der Modulprüfung

Portfolio

### Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

**Modulverantwortliche/r** Dr. Kirsten Ludwig

---

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen** keine

## Modul: WP 1 Katholische Theologie: Grundlagen Religionsdidaktik

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 1.1 Fachdidaktik Religion I	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 1.2 Planungsseminar katholische Religionslehre für das Lehramt Grundschule	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Leramsstudiengang: Katholische Religionslehre im Rahmen der Didaktik der Grundschule

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 5 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 6 ECTS-Punkten wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

### Inhalte

Die Kenntnis religiöser Bildungsinhalte und Zielsetzungen, fachdidaktischer Prinzipien und Methoden sowie die Einübung praktischer Umsetzungsmöglichkeiten gehören zur Basisausbildung in Religionsdidaktik. Das Fach Katholische Religionslehre wird in Modul P 1 im Kontext anderer Fächer und in den soziokulturellen Zusammenhängen betrachtet.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden kennen im Kontext des Bedingungsfeldes einer postmodernen und pluralen Gesellschaft eine zeitgerechte Religionsdidaktik und reflektieren diese.

### Form der Modulprüfung

Referat und Seminararbeit

### Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe von

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordnete

<b>ECTS-Punkten</b>	ten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dipl.-Theol. Manuel Felix
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 2 Evangelische Theologie

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Proseminar	WP 2.1 Verkündigung, Wirken und Leben Jesu	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Proseminar	WP 2.2 Das Glaubensbekenntnis	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 5 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 6 ECTS-Punkten wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

### Inhalte

Es wird der Frage nach einer Chronologie des Lebens Jesu von Nazareth nachgegangen und unter religionsgeschichtlichen Aspekten die Berichte von Jesu Auftreten in der Öffentlichkeit behandelt sowie eine theologische Klärung der Passionsgeschichte mit einem Rückbezug auf die Schriften des Alten Testaments angestrebt. Bzgl. des Glaubensbekenntnisses wird ein elementarer Zugang zu diesem Bekenntnis erarbeitet. Historische Bezüge zur Entwicklung christlicher Lehrsätze werden hergestellt und ökumenisch reflektiert.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden sind fähig, Grundfragen des Verständnisses der Person Jesu in Anlehnung an die theologische Forschung zu bedenken und zu besprechen. Sie können auf elementare Weise die Elemente christlichen Glaubens erläutern.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur und Referat
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Ulrich Schwab
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 3 Didaktik der Kunst

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 3.1 Didaktik des Kunstunterrichts	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Studium der Didaktik der Grundschule Didaktikfach Kunst (Studiengang Lehramt an Grundschulen), Studium der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule Didaktikfach Kunst (Studiengang Lehramt an Mittelschulen), Studium der Didaktik der Grundschule Didaktikfach Kunst (Studiengang Lehramt für Sonderpädagogik), Studium der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule Didaktikfach Kunst (Studiengang Lehramt für Sonderpädagogik)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 5 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 6 ECTS-Punkten wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Modul bietet eine Einführung in kunstpädagogische Vermittlungsformen und -methoden und stellt die Anforderungen für ihren Einsatz im schulischen Kunstunterricht vor. Es verschafft einen Überblick über kunstpädagogische Lernbereiche und fachdidaktische Konzepte.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden gewinnen Einsichten in das Selbstverständnis und die Ziele kunstpädagogischer Prozesse sowie in das fachspezifische Verhältnis von Rezeption, Produktion und Reflektion. Sie erwerben Kenntnisse in kunstdidaktischer Unterrichtsplanung, Arbeitsformen und Leistungsmessung.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Präsentation
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist nicht benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Daniel Botz
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 4 Musikpraxis und Musiktheorie

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 4.1 Allgemeine Musiklehre und Musikgeschichte	WiSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)
Übung	WP 4.2 Schulpraktisches Instrumentalspiel 1 (Lehramt an Grundschulen)	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	15 h	(1)
Übung	WP 4.3 Vokalunterricht	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	15 h	(1)
Übung	WP 4.4 Musikalische Ensemblepraxis	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	0 h	(1)
Übung	WP 4.5 Unterrichtsbezogene Kompetenzen	SoSe	15 h (1 SWS)	15 h	(1)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 7 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Lehramt Grundschule, Didaktikfach Musik (modularisiert)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 5 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 6 ECTS-Punkten wählen.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul gibt einen Überblick über die wichtigsten Epochen, Stile und Werke der abendländischen Musikgeschichte. Es werden wesentliche Grundlagen im Bereich Harmonielehre, Tonsatz und Gehörbildung vermittelt.</p> <p>Neben musiktheoretischen und -geschichtlichen Inhalten steht die Entwicklung musikpraktischer Kompetenzen im Zentrum der Veranstaltungen. Hierbei erhalten die Studierenden Vokalunterricht, Unterricht auf einem Begleitinstrument sowie die Möglichkeit, ihre musikalischen</p>

Fähigkeiten in einem Ensemble ihrer Wahl weiter zu vertiefen.

<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage, Lieder unterschiedlicher Stile einstudieren, korrekt singen und sich selbst und beim Singen im Klassenverband auf vielfältige Weise begleiten zu können. Sie haben Übung darin, sich mit ihren musikalischen Fähigkeiten kreativ in ein Ensemble einzubringen und das Musizieren in Gruppen anleiten zu können. Sie verfügen über grundlegende Fachkenntnisse in Musiktheorie und -geschichte, die für einen qualifizierten Musikunterricht wesentlich sind.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist nicht benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Alexandra Kertz-Welzel
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 5 Grundlagen der Kunstpädagogik

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 5.1 Inhalte und Bezugsfelder der Kunstpädagogik	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Studium der Didaktik der Grundschule Didaktikfach Kunst (Studiengang Lehramt an Grundschulen), Studium der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule Didaktikfach Kunst (Studiengang Lehramt an Mittelschulen), Studium der Didaktik der Grundschule Didaktikfach Kunst (Studiengang Lehramt für Sonderpädagogik), Studium der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule Didaktikfach Kunst (Studiengang Lehramt für Sonderpädagogik)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 5 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 6 ECTS-Punkten wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Es wird ein Überblick über die vielfältigen Ansätze, Tätigkeitsbereiche und Bezugswissenschaften der Kunstpädagogik gegeben. Dazu gehören die historische Entwicklung der Fachkonzepte, die Beziehungen zu anderen Fächern und Disziplinen sowie Schwerpunkte des Fachs wie Kinderzeichnung, Kunsttherapie, Digitale Medien, Kunstbetrachtung, Projektarbeit oder Pop- und Jugendkultur. Verschiedene schulische und außerschulische Aufgabenfelder der Kunstpädagogik werden vorgestellt.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben ein breit gefächertes Überblickswissen über die wichtigsten theoretischen Ansätze der Kunstpädagogik und ihre historische Einbettung in gesellschaftliche Prozesse. Sie erkennen den interdisziplinären

linären Charakter kunstpädagogischer Arbeit und Forschung und erwerben die Fähigkeit zum Transfer theoretischer Konzepte aus verschiedenen Bezugswissenschaften.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Daniel Botz
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 9 Grundschulpädagogik II: Unterricht in der Grundschule

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 9.1 Analyse und Planung von Grundschulunterricht	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 9.2 Zentrale Problemstellungen der Grundschulpädagogik und -didaktik	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Lehramt an Grundschulen,  
Lehramt an Sonderschulen mit Didaktik der Grundschule

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

Erfolgreiche Teilnahme an P 1 wird empfohlen.

### Zeitpunkt im Studienverlauf

P 9.1 empfohlenes Semester: 4  
P 9.2 empfohlenes Semester: 5

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

### Inhalte

Das Teilmodul P 9.1 Analyse und Planung von Grundschulunterricht ist die universitäre Begleitveranstaltung zum zusätzlichen studienbegleitenden Praktikum. Inhalte des Seminars sind die Planung, Durchführung und Analyse von Grundschulunterricht.

Die Lerninhalte von P 9.2 sind zentrale Fragen der Grundschulpädagogik, die vertiefend betrachtet werden.

### Qualifikationsziele

Im Teilmodul P 9.1 erwerben die Studierenden grundlegendes Wissen zur Planung, Durchführung und Analyse von Grundschulunterricht und können dieses Wissen anwenden. Außerdem sind sie in der Lage Grundschulunterricht auf Basis dieses Wissens reflektieren.

Im Teilmodul P 9.2 bearbeiten die Studierenden zentrale Fragestellungen der Grundschulpädagogik und sind in der Lage, das erworbene Wissen anzuwenden. Sie kön-

---

nen zur Bearbeitung umfassender Fragestellungen zu-  
dem ihre Kenntnisse vernetzen.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	P 9.1: Portfolio (20.000 - max. 40.000 Zeichen) P 9.2: Klausur (25-50 Minuten) oder Poster (DIN A1) oder Portfolio (20.000 - max. 40.000 Zeichen) Die konkreten Prüfungsanforderungen (Prüfungsform und -dauer) sind von Beginn des Semesters an bekannt.
<b>Art der Bewertung</b>	Für Teilmodul P 9.1 gilt bestanden/nicht bestanden. Das Teilmodul P 9.2 ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordne- ten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Elke Inckemann
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

---

## Modul: WP 6 Evangelische Religionslehre I

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 6.1 Grundfragen theologischer Anthropologie	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 13 sind gemäß den Regelungen des § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c LPO I Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten zu wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Biblisches Menschenbild, Menschenbild der Reformatoren sowie Theologisches Menschenbild heute.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden entwickeln eine Sensibilität für explizite und implizite theologische Vorstellungen vom Menschsein.

### Form der Modulprüfung

Klausur oder mündliche Prüfung

### Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

### Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Ulrich Schwab

### Unterrichtssprache(n)

Deutsch

**Sonstige Informationen**

keine

## Modul: WP 7 Evangelische Religionslehre II

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 7.1 Die zehn Gebote	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 13 sind gemäß den Regelungen des § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c LPO I Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten zu wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Entstehung von biblischen Rechtssammlungen und Diskussion der angesprochenen theologischen Inhalte.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erfassen die Bedeutung von Recht und Gesetz im christlich-jüdischen Kontext und sind in der Lage, daraus theologisch fundierte ethische Positionen abzuleiten.

### Form der Modulprüfung

Klausur oder mündliche Prüfung

### Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

### Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Ulrich Schwab

### Unterrichtssprache(n)

Deutsch

**Sonstige Informationen**

keine

## Modul: WP 8 Katholische Religionslehre I

<b>Zuordnung zum Studiengang</b>	Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)
----------------------------------	---

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 8.1 Theologische Aspekte von Bildung und Erziehung	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung
-----------------------	---

<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
---	-------

<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 13 sind gemäß den Regelungen des § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c LPO I Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten zu wählen.
------------------------------	---

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
---------------------------------	-------

<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
------------------------------------	-------------------------

<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
--------------	---

<b>Inhalte</b>	Das Modul behandelt Bedingungen und Herausforderungen theologischer Themen als Bildungsprozess sowohl unter Berücksichtigung der Individuen als auch der kirchlichen und gesellschaftlichen Verantwortungsträger. Im Zentrum der Reflexion stehen dabei Schule, Gemeinde und Gesellschaft.
----------------	--

<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden kennen anhand ausgewählter Themen theologische Aspekte von Bildung und Erziehung in unterschiedlichen Kontexten. Sie haben einen Einblick in die Gestaltung didaktischer Lehr- und Lernprozesse.
----------------------------	---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung
------------------------------	--------------------------------

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist nicht benotet.
--------------------------	------------------------------

<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten
---	---

ten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dipl.–Theol. Manuel Felix
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

---

## Modul: WP 9 Katholische Religionslehre II

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 9.1 Theologische Inhalte im gesellschaftlich-kulturellen Kontext	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 13 sind gemäß den Regelungen des § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c LPO I Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten zu wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

In diesem Modul werden in der Gesellschaft und Kultur anzutreffende theologische Aspekte auf ihre Implikationen hin befragt. Zudem sollen Einblicke christlichen Handelns in gesellschaftliche und kulturelle Kontexte vermittelt werden.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden verstehen theologische Inhalte in gesellschaftlichen und kulturellen Prozessen und reflektieren diese.

### Form der Modulprüfung

Klausur oder mündliche Prüfung

### Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

**Modulverantwortliche/r** Dipl.–Theol. Manuel Felix

---

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen** keine

## Modul: WP 10 Philosophie und Bildung

<b>Zuordnung zum Studiengang</b>	Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)
----------------------------------	---

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 10.1 Seminar Philosophie und Bildung	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung
-----------------------	---

<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Lehramt: Erweiterungsfach Philosophie/Ethik
---	---

<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 13 sind gemäß den Regelungen des § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c LPO I Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten zu wählen.
------------------------------	---

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
---------------------------------	-------

<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
------------------------------------	-------------------------

<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
--------------	---

<b>Inhalte</b>	Theoretische Grundlagen zu Begriff und Verständnis von „Philosophie“, von „Bildung“ und von ihren Beziehungen heute und in der philosophischen Tradition. Konzeption und Leitgedanken philosophischer Bildung in Schule und anderen Bildungsinstitutionen.
----------------	--

<b>Qualifikationsziele</b>	Absolventinnen und Absolventen sollen die Bedeutung von Philosophie als Grundlage menschlicher Bildung sowie Konzeptionen und Möglichkeiten philosophischer Bildung in Bildungsinstitutionen kennen, um darauf gründend Bildungskonzepte kritisch beurteilen zu können.
----------------------------	---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Seminararbeit
------------------------------	---------------

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist nicht benotet.
--------------------------	------------------------------

<b>Voraussetzung für die Vergabe von</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordne-
--	---

<b>ECTS-Punkten</b>	ten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. André Chapuis
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 11 Politikwissenschaft I

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 11.1 Politische Systeme (EWS)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 13 sind gemäß den Regelungen des § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c LPO I Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten zu wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Die Übung gibt einen Überblick über wesentliche Grundstrukturen des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland. Anhand von aktuellen politischen Fragestellungen sollen Aspekte zu konstitutionellen Grundlagen, Verfassungsorganen und Mitwirkungsmöglichkeiten erarbeitet sowie anhand von aktuellen politischen Fragestellungen vertiefend diskutiert werden.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden verstehen die Typen, Strukturprinzipien und Institutionen sowie die Funktionsweisen politischer Systeme am Beispiel Deutschlands. Sie können politische Institutionen (polity), politische Prozesse (politics) und Politikinhalt (policy) in der Bundesrepublik Deutschland politikwissenschaftlich beschreiben, erklären und bewerten, kennen Schlüsselkonzepte in ihrer Bedeutung für die Analyse des politischen Systems und beherrschen ihre eigenständige Anwendung.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder Referat oder Seminararbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist nicht benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Gloe
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 12 Politikwissenschaft II

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 12.1 Politische Theorie (EWS)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 3 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 90 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 13 sind gemäß den Regelungen des § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c LPO I Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten zu wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Die Übung führt in das Teilgebiet der Politischen Theorie ein. Die Lerninhalte umfassen klassische Zeugnisse politischen Denkens von der Antike bis zur Gegenwart. Die Übung führt in die Politische Theorie ein. Dazu vermittelt sie anhand wesentlicher Etappen der Geschichte des politischen Denkens Grundbegriffe und Hauptprobleme der Politischen Theorie. Hierzu werden exemplarisch Texte aus der Geschichte des politischen Denkens analysiert und diskutiert.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden können sich kritisch mit den Modellen und deren politikwissenschaftlichem Analysepotential auseinandersetzen. Sie können politische Theorien historisch einordnen, kritisch beurteilen und in ihrer aktuellen Relevanz erkennen und nutzbar machen. Zudem üben sie sich in ihrem wissenschaftlichen Lektüre- und Diskussionsverhalten sowie entwickeln politikwissenschaftliches Problembewusstsein und wenden dies an.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder Referat oder Seminararbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist nicht benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Markus Gloe
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 13 Soziologie

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Grundschulpädagogik und -didaktik für den Bachelorstudiengang Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)

### Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 13.1 Sozialstrukturanalyse (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Übung	WP 13.2 Sozialstrukturanalyse (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Soziologie Bachelor 120, 60 ECTS, 30 ECTS, 15 ECTS; Lehramt modularisiert UF Sozialkunde (GS, HS, RS, GYM); Lehramt modularisiert Didaktikfach Sozialkunde (GS); Lehramt modularisiert EWS

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6 bis WP 13 sind gemäß den Regelungen des § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c LPO I Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS-Punkten zu wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Modul ist eine Einführung in die Analyse der Sozialstruktur Deutschlands im historischen und internationalen Vergleich. Nach der Klärung einiger Grundbegriffe werden drei Themenbereiche behandelt: 1) Struktur und Wandel der Bevölkerung, 2) Verteilung und Wandel privater Lebensformen, 3) Dimensionen und Ursachen Sozialer Ungleichheit. Zu allen drei Bereichen werden theoretische Modelle und empirische Befunde vorgestellt.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben erstens grundlegendes Faktenwissen über die Sozialstruktur Deutschlands im historischen und im internationalen Vergleich. Zweitens sollen sie in die Lage versetzt werden, moderne Gesellschaften zu analysieren. Schließlich sollen sie nach dem Modul in der Lage sein, empirische Studien zur Sozialstruktur kri-

---

tisch einzuordnen.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist nicht benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Lehrstuhl für Soziologie mit dem Schwerpunkt "Institutionen und Organisationen" (Prof. Dr. Josef Brüderl)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

---